



## Kundmachung

**In der Gemeinderatssitzung am 12.06.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehenden Bauwerbern folgende Zuschüsse zu den Kanalanschlussgebühren zu gewähren:

- |  |   |       |
|--|---|-------|
| 1) Kniepeiß Peter u. Ingeborg, Errichtung einer Gaupe                      | € | 31,60 |
| 2) Thaler Kurt, Errichtung eines Wintergartens auf dem bestehenden Carport | € | 91,64 |

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehenden Bauwerbern folgende Zuschüsse zu den Erschließungskosten zu gewähren:

- |  |   |          |
|--|---|----------|
| 1) Schneider Anton, Errichtung eines landwirtschaftlichen Lagers                                 | € | 505,04   |
| 2) Spielmann Günther, Anbau Schafstall, Vergrößerung Heu- und Strohlager, Errichtung Futterküche | € | 1.078,10 |
| 3) Kniepeiß Peter u. Ingeborg, Errichtung einer Gaupe  | € | 16,66    |
| 4) Thaler Kurt, Errichtung eines Wintergartens auf dem bestehenden Carport                       | € | 48,31    |

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, Frau Melmer Dagmar, Ursprungweg 10, für die errichtete 5 kW Photovoltaikanlage eine Förderung von € 400,-- zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für Alessandra Hörmann den Abdeckungsbeitrag (ca. € 400,--) für den Besuch der Musikschule St. Johann zu übernehmen.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, dem Bienenzuchtverein Mieminger Plateau einen Zuschuss von € 486,50 (€ 3,50 x 139 Bienenvölker) für den Ankauf der Varroabekämpfungsmittel 2013 zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Restaurierung der zwei Bildstücke im Friedhof Untermieming einen Kostenanteil von 25 % d.s. ca. € 3.000,-- zu übernehmen.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, den Auftrag für die Errichtung der Photovoltaikanlage auf dem Dach der Volksschule Untermieming an den Billigstbieter „tyrolpv Elektrotechnik GmbH“, Giessenweg 1, 6176 Völs lt. Angebot vom 18.03.2013 zu einem Gesamtpreis von € 39.026,83 brutto zu vergeben.

Der Gemeinderat lehnt sich einstimmig an den Ausschussbeschluss der Agrargemeinschaft Barwies an und hat keinen Einwand gegen die Asphaltierung einer ca. 3 m breiten Zufahrt zum Haus „Barwies 257“ (Grundstückseigentümerin: Agrargemeinschaft Barwies), welche die Fam. Berger Peter auf ihre Kosten in Auftrag gibt.

Der Gemeinderat schließt sich mit 10 Ja- und 4 Nein-Stimmen dem Ausschussbeschluss der Agrargemeinschaft Obermieming an, die Agrargemeinschaftsjagd Obermieming für eine weitere Periode (10 Jahre) an Herrn Franz Pirktl sen. zu einem jährlichen Pachtzins von € 17.000,-- (indexangepasst) zu verpachten.

Der Gemeinderat schließt sich einstimmig dem Ausschussbeschluss der Agrargemeinschaft Obermieming im Zusammenhang mit der Angelegenheit Projekt Zufahrt „Oberdorf“ an und beschließt nachfolgendes, wobei die bisher vorliegende Vermessungsurkunde DI Florian/DI Rittinger, GZ: 4829/05, in Folge Zeitablauf erneuert wird.

- **Josef Weber:**

Gemäß dieser Vermessungsurkunde GZ: 4829/05 werden vom Gutsbestand der AG Teilflächen im Gesamtausmaß von 191 m<sup>2</sup> an Josef Weber abgeschrieben, wobei eine Teilfläche von 11 m<sup>2</sup> vom Gutsbestand des Josef Weber der AG zugeschrieben wird. Vom diesbezüglichen Gesamtausmaß von 180 m<sup>2</sup> hat Josef Weber eine Fläche von gesamt 130 m<sup>2</sup> unentgeltlich an das öffentliche Gut abzutreten. Die sich ergebende Differenzfläche von 50 m<sup>2</sup> wird um einen Betrag von € 25,00/m<sup>2</sup> an Josef Weber verkauft.

- **Josef Plattner:**

Gemäß dieser Vermessungsurkunde GZ: 4829/05 werden vom Gutsbestand der AG Teilflächen im Gesamtausmaß von 252 m<sup>2</sup> an Josef Plattner abgeschrieben. Diese Teilfläche von gesamt 252 m<sup>2</sup> wird um einen Betrag von € 65,00/m<sup>2</sup> an Josef Plattner verkauft.

- **Dr. Otto Thaler:**

Gemäß dieser Vermessungsurkunde GZ: 4829/05 wird vom Gutsbestand der AG eine Teilfläche von 2 m<sup>2</sup> an Dr. Otto Thaler abgeschrieben. Diese Teilfläche von 2 m<sup>2</sup> wird um einen Betrag von € 25,00/m<sup>2</sup> an Dr. Otto Thaler verkauft.

Weiters stimmt der Gemeinderat einstimmig zu, dass die Gemeinde eine Teilfläche im Ausmaß von 84 m<sup>2</sup> gemäß Vermessungsurkunde GZ: 4829/05 an Dr. Otto Thaler zu einem Preis von € 25,--/m<sup>2</sup> verkauft.

Der Gemeinderat erteilt den von den Gemeindevertretern geprüften Abrechnungen des Wirtschaftsjahres 2012 der Agrargemeinschaft Fronhausen-Gschwent und Agrargemeinschaft See-Tabland-Zein mit 11 Ja- und 4 Nein-Stimmen die Zustimmung.

Den von den Gemeindevertretern geprüften und abgeänderten Abrechnungen der Wirtschaftsjahre 2010, 2011 und 2012 der Agrargemeinschaft Barwies werden vom Gemeinderat mit 10 Ja- und 4 Nein-Stimmen die Zustimmung erteilt.

Den ebenfalls von den Gemeindevertretern geprüften Abrechnungen des Wirtschaftsjahres 2012 der Agrargemeinschaften Obermieming und Alpe Feldern werden vom Gemeinderat mit 10 Ja- und 4 Nein-Stimmen die Zustimmung erteilt.

Weiters wird als Grundsatzbeschluss mit 11 Ja-, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen festgelegt, dass als Verwaltungsvereinfachung und als klare Regelung für die Prüfung durch die Gemeindevertreter der Mehraufwand für die Agrargemeinschaften bei Grundstücksverkäufen mit 3 % der im Rechnungskreis II verbuchten Grundstückerlöse pauschal abgegolten werden.

Der Gemeinderat als Vertreter des Öffentlichen Gutes beschließt einstimmig, dass unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros DI H. Floriani, Ötztal-Bahnhof, GZ: 3685, für die Teilfläche „1“ im Ausmaß von 219 m<sup>2</sup> und den Bereich südlich der Teilfläche „1“ im Ausmaß von ca. 200 m<sup>2</sup> die Widmung „öffentliches Gut“ aufzuheben und diese beiden Teilflächen aus dem öffentlichen Gut auszuschneiden (Exkammerierung). Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, für die neue Anbindung des Stöttlweges in die B 189 die Widmung „öffentliches Gut“ festzulegen und diesen Bereich in das öffentliche Gut aufzunehmen (Inkammerierung).

**Gemeindebewohner, die behaupten, dass Organe der Gemeinde Gesetze oder Verordnungen verletzt haben, können beim Gemeindeamt Mieming schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.**

Der Bürgermeister  
Dr. Franz Dengg



Mieming, 13.06.2013  
Angeschlagen am: 14.06.2013  
Abgenommen am: